



Niederlassungsleiter Marcus Hölzler, Filialdirektor Daniel Gerves und Filialdirektorin Anja Koch (hinten, stehend von rechts) mit den glücklichen Spendenempfängern.

Finanzspritzen für Vereine

Volksbank Hildesheimer Börde unterstützt gemeinnützige Initiativen

Kreis – Die Volksbank Hildesheimer Börde, Niederlassung der Hannoverschen Volksbank, hat im Rahmen einer kleinen Feierstunde in Hildesheim an zehn Einrichtungen eine finanzielle Zuwendung in Höhe von 11 500 Euro aus ihren jährlich anfallenden Reinerträgen des Gewinnsparens überreicht. Die Zuwendungen übergab Marcus Hölzler, Niederlassungsleiter der Volksbank Hildesheimer Börde gemeinsam mit Filialdirektorin Anja Koch und Filialdirektor Daniel Gerves. Vier Einrichtungen aus dem Geschäftsgebiet der Volksbank können sich Anfang März über weitere fast 5 000 Euro freuen.

Mit den Spendengeldern möchte die Bank das gesellschaftliche Engagement fördern. Für die Vereine und Organisationen im Geschäftsgebiet der Hannoverschen Volksbank sowie ihren Niederlassungen Celle und Hildesheimer Börde standen in diesem Jahr insgesamt genau

216 070,80 Euro zur Verfügung. Rund 125 000 Euro entfallen davon auf fünf VW e-up!, welche die Hannoversche Volksbank als Elektro-VRmobile ausgeschrieben hatte und die im Herbst an die glücklichen Einrichtungen übergeben werden, die von einer Jury aus zahlreichen Bewerbungen ausgewählt wurden.

Die restlichen mehr als 90 000 Euro fließen als finanzielle Zuwendungen an gemeinnützige Vereine und Initiativen im Geschäftsgebiet der Genossenschaftsbank. 11 500 Euro wurden jetzt an Einrichtungen aus Hildesheim und dem Umland übergeben: **Hildesheim Invaders** (3er Blockschlitten) – 3 000 Euro; **Heimatverein Irmenseul** (Kauf von fünf Obstbäumen) – 300 Euro; **Golf-Club Bad Salzdetfurth-Hildesheim** (Golfplatzausstattung) – 500 Euro; **Deutsches Rotes Kreuz** (technische Ausstattung wie Telefone, Headset-Anschluss für das Kreisauskunftsbüro Diekhöhlen) – 500 Euro; **MTV Bo-**

denburg von 1919 (Kauf von Materialschränken für Kinderspielzeug und Turngeräte) – 1 000 Euro; **Schützenverein „Vivat“ von 1911 Göttingen** (Anschaffung eines Luftdruckgewehrs für die Jugend) – 1 500 Euro; **Oberschule Lambspringe** (Kauf eines Drums Alive-Pakets für den Nachmittagsunterricht) – 500 Euro; **SV Groß Dungen** (Kauf von Tennisnetzen und -bällen für den Spielbetrieb) – 1 000 Euro; **Förderverein POKI Königshof** (Anschaffung von Lernfördermitteln für den Kreativbereich, Bewegungsbausteine, Fuß-Fühl-Pfad) – 2 500 Euro; **Familienzentrum Sarstedt** (Kauf von Zelten und Bänken) – 700 Euro.

„Mit diesen Geldern stärken wir das ehrenamtliche Engagement in unserer Region“, erläutert Niederlassungsleiter Marcus Hölzler und ergänzt: „Ohne diese ehrenamtliche Tätigkeit wären viele Angebote heutzutage unerschwinglich. Und zahlreiche Projekte könnten ohne finan-

zielle Unterstützung überhaupt nicht realisiert werden.“

Gewinnsparen

Die Reinerträge ergeben sich aus dem VR-Gewinnsparen der genossenschaftlichen Bankengruppe. Mit einem Einsatz von fünf Euro monatlich, ein Euro sind der Spieleinsatz für die Lotterie und vier Euro der Sparbeitrag, der am Ende des Jahres als Gesamtbetrag auf einem Sparbuch gutgeschrieben wird, kann jeder an dieser attraktiven Lotterie teilnehmen. Lotterieveranstalter ist die VR-Gewinnspargemeinschaft, die vor über 70 Jahren von den Genossenschaftsbanken hierfür gegründet wurde. Zusätzlich zu den Sparsummen und attraktiven Gewinnen fallen beim VR-Gewinnsparen die sogenannten Reinerträge an. Gelder, die über die Volksbanken und Raiffeisenbanken an soziale und kulturelle Einrichtungen vergeben werden.